

Streitigkeiten wegen Viehmangel
Streitigkeiten wegen Wilschadens
Ansprüche aus einem ausserordentlichen Beischafe
Das Aufgebotsverfahren.

Im Ubrigen wird die Zuständigkeit und der Gerichts-
kreis der Amtsgerichte durch die Vorschriften
des Gerichtsverfassungsgesetzes und der Prozess-
ordnungen bestimmt.

7 Schöffengerichte (Strafjustizgebäude)

Zuständigkeit:

- 1. Für alle Übertretungen
2. Für diejenigen Vergehen, welche nur mit Gefängnis von höchstens 3 Monaten oder Geldstrafe von höchstens M. 600. —, allein oder neben Haft oder in Verbindung mit einander oder in Verbindung mit Einziehung bedroht sind, mit Ausnahme der im § 320 des Strafgesetzbuches und der im § 74 des Gerichtsverfassungsgesetzes bezeichneten Vergehen
3. Für die nur auf Antrag zu verfolgenden Beleidigungen, wenn die Verfolgung im Wege der Privatklage geschieht
3a. Für die nur auf Antrag zu verfolgenden Körperverletzungen
3b. Für das Vergehen des Hausfriedensbruchs im Falle des § 123 Abs. 3 des Strafgesetzbuches
3c. Für das Vergehen der Bedrohung mit der Begehung eines Verbrechens im Falle des § 241 des Strafgesetzbuches
3d. Für das Vergehen des strafbaren Eigennutzes in den Fällen des § 286 Abs. 2, der §§ 290, 291 und 298 des Strafgesetzbuches, sowie des § 93 Abs. 3 der Seemannsordnung vom 2. Juni 1902 (Reichsgesetzblatt S. 175)
4. Für das Vergehen des Diebstahls im Falle des § 242 des Strafgesetzbuches, wenn der Wert des Gestohlenen M. 150. — nicht übersteigt
5. Für das Vergehen der Unterschlagung im Falle des § 246 des Strafgesetzbuches, wenn der Wert des Unterschlagenen M. 150. — nicht übersteigt
6. Für das Vergehen des Betruges im Falle des § 263 des Strafgesetzbuches, wenn der Schaden M. 150. — nicht übersteigt
7. Für das Vergehen der Sachbeschädigung im Falle des § 309 des Strafgesetzbuches, wenn der Schaden M. 150. — nicht übersteigt
8. Für das Vergehen der Hehlerei in den Fällen des § 258 No. 1 und des § 259 des Strafgesetzbuches, wenn die Handlung, auf welche sich die Begünstigung oder die Hehlerei bezieht, zur Zuständigkeit der Schöffengerichte gehört.

Ist die Zuständigkeit des Schöffengerichts durch den Wert einer Sache oder den Betrag eines Schadens bedingt und stellt sich in der Hauptverhandlung heraus, dass der Wert oder der Schaden mehr als M. 150. — beträgt, so hat das Gericht seine Unzuständigkeit nur dann auszusprechen, wenn aus anderen Gründen die Aussetzung der Verhandlung geboten erscheint.

Vor die Schöffengerichte gehören auch diejenigen Strafsachen, deren Verhandlung und Entscheidung ihnen nach den Bestimmungen des fünften Titels des Gerichtsverfassungsgesetzes von den Strafakammern der Landgerichte übertragen wird.

Sonstige Gerichtsbildungen.

- Abteilung für Requisitionen in Strafsachen (Strafjustizgebäude)
Abteilung für das Handelsregister (Ziviljustizgebäude)
Hinterlegungsstelle (Ziviljustizgebäude)
Abteilung für Konkursachen (Ziviljustizgebäude)
Abteilung für Zwangsversteigerung und Zwangsverwaltung (Ziviljustizgebäude)
Abteilung für freiwillige Gerichtsbarkeit, Entmündlungssachen und Rechtshilfe in Zivilsachen (Ziviljustizgebäude)
3 Abteilungen für Nachlasssachen (Ziviljustizgebäude)
Abteilung für Verklarungen und gerichtliches Dispenche-Verfahren (Ziviljustizgebäude)
8 Abteilungen für Grundbuchsachen (Bleichenbrücke 17), Mittelbau, Erdgeschoss, Zugang: grosse Bleichen 61/63 und Stadthausbrücke 22
Hilfsstelle des Grundbuchsamt (Bleichenbrücke 17), Mittelbau, Erdgeschoss, Zugang: Grosse Bleichen 61/63 und Stadthausbrücke 22
Sekretariat (Ziviljustizgebäude)
Archiv- und Materialverwaltung (Ziviljustizgebäude)
Schreibstube (Ziviljustizgebäude)
Zustellungsgerichtsschreiber (Ziviljustizgebäude)
Gemeinsam für das Landgericht und das Amtsgericht: Anmahnstelle des Land- und des Amtsgerichts (Ziviljustizgebäude)

Kasse.

Justizkasse (Ziviljustizgebäude)

D. Gewerbegericht.

Zuständigkeit (s. Gewerbegerichtsgesetz in der Fassung vom 29. September 1901)

- 1. Für alle sich aus dem gewerblichen Arbeitsverhältnisse ergebenden Streitigkeiten zwischen Arbeitgebern und Arbeitern über Antritt, Fortsetzung, Auflösung, Leistungen, Konventionalstrafen, Anrechnung und Berechnung der Krankenversicherungsbeiträge, Aushändigung und Inhalt des Arbeitsbuchs, Zeugnisses, Lohnbuchs, Arbeitszettels oder Lohnzahlungsbuchs, über Rückgabe von Zeugnissen, Büchern, Legitimations-

papieren, Urkunden, Gerätschaften, Kleidungs-
sachen, Kautions- und dergleichen, welche aus
Anlass des Arbeitsverhältnisses übergeben worden
sind, über Schadenersatzansprüche wegen Nicht-
erfüllung der vorstehenden Leistungen, sowie
wegen gesetzlicher oder arztlicher Eintra-
gungen in Arbeitsbücher, Zeugnisse, Lohnbücher,
Arbeitszettel, Lohnzahlungsbücher, Kranken-
kassenbücher oder Quittungskarten der Invaliden-
versicherung

2. Für Streitigkeiten über Ansprüche, welche auf
Grund der Übernahme einer gemeinsamen Arbeit
von Arbeitern desselben Arbeitgebers gegen ein-
ander erhoben werden.

Arbeiter sind Gesellen, Gehilfen, Fabrikarbeiter,
Lehrlinge, auf welche Titel VII der Gewerbeordnung
Anwendung findet. Ferner Betriebsbeamte, Werk-
meister und Techniker, sofern der Arbeitsjahresver-
dienst M. 2000 nicht übersteigt. Bestand des Gewerbe-
gerichts: Ein Vorsitzender, ein oder mehrere Stell-
vertreter, 40 Beisitzer, von denen 42 aus den Arbeit-
gebern, 42 aus den Arbeitern entnommen werden.
(Ges. betr. das Hamb. Gewerbegericht v. 12. Febr. 1892).
Besetzung: Vorsitzender und zwei Beisitzer.
Vorsitzender: Amtsrichter H. W. Boysen.

E. Kaufmannsgericht.

Zuständigkeit (s. Reichsgesetz, betr. Kaufmannsgericht
vom 6. Juli 1904).

Für Streitigkeiten aus dem Dienst- oder Lehr-
verhältnisse zwischen Kaufleuten einerseits und
ihren Handlungsgehilfen (deren Jahresarbeits-
verdienst M. 5000 nicht übersteigt) oder Handlungs-
gehilfen andererseits, ohne Rücksicht auf den
Wert des Streitgegenstandes, wenn sie betreffen:

- Antritt, Fortsetzung, Auflösung des Verhält-
nisses, Aushändigung oder Inhalt des Zeugnisses,
Leistungen, Rückgabe von Sicherheiten, Zeugnissen,
Legitimationspapieren oder anderen
Gegenständen, welche aus Anlass des Dienst-
oder Lehrverhältnisses übergeben worden sind,
Ansprüche auf Schadenersatz und Konventional-
strafen wegen Nichterfüllung der vorstehenden
Leistungen sowie wegen gesetzwidriger oder
unrichtiger Eintragungen in Zeugnisse, Kranken-
kassenbücher oder Quittungskarten der Inva-
lidenversicherung, Berechnung und An-
rechnung von Krankenkassenbeiträgen,
Ansprüche aus einer Konkurrenzklause.

Bestand des Kaufmannsgerichts: Ein Vorsitzender,
ein oder mehrere Stellvertreter, 60 Beisitzer, von
denen 30 aus den Kaufleuten und 30 aus den Hand-
lungsgehilfen entnommen werden (s. Bekanntmachung,
betreffend die Errichtung eines Kaufmannsgerichts für
die Stadt Hamburg, vom 28. Oktober 1904).
Besetzung: Vorsitzender und zwei Beisitzer.
Vorsitzender: Amtsrichter H. W. Boysen.

Hanseatisches
Oberlandesgericht.

(Welckerstrasse 9, Kasse: Welckerstrasse 5, II)
Geöffnet 9—4 Uhr,
während der Ferien vom 15.7. bis 15.9. 10—2 Uhr.

Präsident.

Löhmenn, R. A. G. W., Uhlenhorsterweg 11

Senats-Präsidenten.

Martin, Rudolph, J. U. Dr., Werderstr. 42
Hansen, G. Chr. F., J. U. Dr., Goethestr. 10
Albers, J. H. F., J. U. Dr., Blumenau 36
Thomsen, Th. L. U. Dr., Jungfrauental 12, I.
Brandis, O. M. W., J. U. Dr., Hagenau 78

Räte.

Gaedechens, C. F., J. U. Dr., Alsterchaussee 19
Rudorf, G. O. A. F., Papendüster 28, III
Mittelstein, R. Ad. M. U. Dr., Rothenbaumchaussee 34, II
Dücker, J. Ph. W., J. U. Dr., Klosterallee 47, III
Ulex, C. H. O., Parkallee 12
Fünke, G. E. Th. H., alle Rabenstr. 5, III
Philippi, P. A., J. U. Dr., Harvessehdorweg 69
Kannengisser, Ed. Alb. C., Blumenstr. 34a
Heinrichen, F. W. Ed., Hallerstr. 58
Zacharias, Ad. N., J. U. Dr., Adolphstr. 74, I.
von Kriemier, J. A., J. U. Dr., Isenstr. 14, II
Kronig, F. W., J. U. Dr., Claus Gröth-Str. 78
Bacmeister, F. D., J. U. Dr., Sonnenau 7
Brodmann, K. E., Blumenau 8
Blumenau, J. F. F., Blumenau 69
Cohen, O. Ed., J. U. Dr., Leinpfad 63
Arnold, G. H., J. U. Dr., Klosterallee 21, III
Becker, G. G. F., J. U. Dr., Graumannsweg 30
Donandt, J. Chr. F., Rothenbaumchaussee 122, II
Westphal, C. B. J., Hochallee 6
Abraham, Paul, J. U. Dr., Leinpfad 63
Lamprecht, C. A. W., Scheffelstr. 24
Lehmann, Konrad, J. U. Dr., Alsterufer 11
von Bessel, H. O. F., Blumenau 182
Kattmann, G. W. G. A., Eldstedterweg 33, II
Nöldeke, A. K. H., J. U. Dr., Brahmssallee 67
Schaps, Georg, J. U. Dr., Mittelweg 55
Schwarz, L. S. Ph., J. U. Dr., Abteistr. 22
Engel, A. J. Ed., J. U. Dr., Blumenau 4
Vogt, N. C. P., J. U. Dr., Juntanweg 4, II

Obser-Sekretär.

Klempau, Th. F. M., Bismarckstr. 35

Sekretäre.

Friedrichson, C. W., Fruchthalle 137, I.
Claus, G. Chr. C., Martinstr. 5, III.
Röber, C. F. A., Hegestr. 8, I.
Ehlers, C. H. A., Marienbalestr. 18, II.
Grüneberg, P. F. E., Neumünsterstr. 16, III.
Holm, A. J. M., Wisenstr. 3.
Hofmeister, O. L. R., Höllystr. 12, III.
Osbarh, J. W. L., Hammerweg 18, P.

Gerichtsschreiber.

Petersen, J. C., Fuhlsbüttel, Farnstr. 3
Brand, G. H., Hasselbrookstr. 100, II.
Plett, J. W., Auenstr. 10, III.

Kanzlisten.

Gerber, J. W. R., Breitenfelderstr. 26
Noack, L. H. W., Barnaberkestr. 1, III.
Honig, A. C. Th., Marlinstr. 95, II.
Brenneke, C. F. H., Bachstr. 105, I.
Schongar, K. F., Henrietenstr. 2, II.
Haas, H. Chr., Stoeckhardtstr. 20, II.
Kohrs, F. W. Th., Kremperstr. 10, P.
Breslau, Siegfried, Wohldorferstr. 47, II.
Kappe, G. H., Elastr. 67, III.
Peemöller, H. M. J., Schumannstr. 36, Hochp.
Wollweber, O. M. M., Diagonalstr. 3, IV.
Schnoor, E. F. W., Vogelweide 18, II.
Sikorski, St. J. A., Wangelstr. 82, II.
Schulze, W. O. C., Fuhlsbüttelerstr. 103, II.
Mörtz, J. C. W. L., Heinrich Hertz-Str. 104, III.
Schlaweck, Franz, Eppendorferweg 259, Hochp.

Gerichtsdienier.

Fehrmann, O. K., Osterstr. 93, II.
Pretzsch, F. F., Averböfstr. 16
Tack, O. Chr. L. K., Gärtnerstr. 30, II.
Höfchen, H. A. C., Hellkamp 97, II.
Priek, E. B., Hirtenstr. 13, IV.
Schreuer, Adolf, Desensstr. 7, Hochp.
Eierle, K. A. Jos., Hellkamp 35, I.

Hanseatische Anwalts-
kammer.

Vorstand.

Stade, A. R., Dr., Hamburg, Vorsitzender
Wachsmuth, O. A. L., Dr., Hamburg, stellv. Vorsitzender
Behn, W. J., Dr., Hamburg, Schriftführer
Siderick, H. P. C., Dr., Hamburg, stellv. Schriftführer
Westphal, Ed. W., Dr., Hamburg
Dehn, O. C. I., Dr., Hamburg
Heumann, G. H., Dr., Bremen
Noltenius, J. Ed., Dr., Bremen
Lürmann, A. L. A., Rechtsanwalt Bremen
Schulze-Smidt, A. H. A., Dr., Bremen
Görtz, H. Ad., Dr., Lübeck
Priess, Georg, Dr., Lübeck
von Brocken, H. W. J., Dr., Lübeck

Landgericht.

(Ziviljustizgebäude und Strafjustizgebäude.)

Präsident.

Engel, J. F. Th., Eilenua 34

Direktoren.

Stemann, E. A. Chr. C., J. U. Dr., Hallerstr. 57
Wulff, C. F., J. U. Dr., Schöne Aussicht 21
Coverts, E. F., J. U. Dr., Heimhuderstr. 30
Kratzmann, A. G. H., J. U. Dr., Neuberstr. 44, I.
Schrader, Th. H., J. U. Dr., Kuhmhöhe 79, III.
Schulze, W. Ad., J. U. Dr., Blumenau 95
Grasemann, Paul, J. U. Dr., Feldbrunnenstr. 15
Ipsen, J. Chr. D., Brahmssallee 91
Schieder, H. W. A. G., Oberstr. 86
Ewald, F. E. F., J. U. Dr., Blumenau 62
von Bergen, M. H., J. U. Dr., Uhländstr. 48a
Pietzcker, Eduard, J. U. Dr., Klosterallee 21, II.
Hinrichsen, M. R., J. U. Dr., Möwenstr. 3
Lafrenz, P. Cl., J. U. Dr., Alsterchaussee 22
Hedde, Peter, Schwanenwik 29, III.
Framhein, C. G., J. U. Dr., Adolphstr. 65
Knauer, H. G., J. U. Dr., Eppendorferlandstr. 70
Ritter, R. C., J. U. Dr., Loehrsweg 9, II.
Pambeck, G. Ed. Th., J. U. Dr., Lessingstr. 4, I.
Hastedt, E. Alb., J. U. Dr., Bellevue 4

Landrichter.

Michaëlles, C. F. J. U. Dr., an der Aler 25, II.
Amisnck, Caesar, J. U. Dr., Klosterallee 26, P.
Harke, L. F. C., J. U. Dr., Zimmerstr. 10
Hasche, O. F., J. U. Dr., Parkallee 33
Goslich, H. Cl. D., Overbeckstr. 7
Fein, K. F. O., Hochallee 50
Kluge, Cl. M., Klosterallee 29, III.
Fasow, F. C. W., J. U. Dr., Hallerstr. 45, II.
Albers, A. F. W., Hansastr. 3
Mannhardt, Wolf, J. U. Dr., Blumenstr. 15
Wittich, M. C. L. A., J. U. Dr., Eppendorferlandstr. 90, III.
Heuer, F. Th. H., J. U. Dr., Oberstr. 68
Gorden, F. L., J. U. Dr., Parkallee 84
Hipp, E. M. Ad., J. U. Dr., Klosterallee 29, III.
Reimer, M. G. E., J. U. Dr., Holsten wall 13, II.
Saumann, F. B. M., Dr. phil., Hochallee 14, III.
Ertel, W. K., J. U. Dr., Klosterallee 27, P.

relehe sich auf
ungen, Muster
welches durch
n Handelsge-
schen dem bis-
erher entste-
rischen ein-
deher wegen
Prokura oder
des Secretes
shiffahrt, ins-
lehe sich auf
Pflichten
ers, des Kauf-
besatzung,
erei, auf den
ammenstossg
g und Hühne-
der Schlichte-
ämpfung des
27. Mai 1896
setzes (RGBl.
Bl. 1906 S. 65)
der in diesen
cheiden ferner
z in den vor-
lichen Rechts-
sachen handelt.
öffengerichte
und Entsch-
richters, des
gerichts
der Schöff-
höfengerichte
ren bedroht
9, 100, 106
schwere Ver-
24, 250, 261.
tze des Reichs
gen (Aktien-
keit der Straf-
gerichts ge-
ichter, (davon
bertretungen
er
ationssachen,
Engel.
'g-
andelsachen.
r.
ntbor.
schliche An-
oder Geldes-
Markt nicht
Streitgegen-
ermieter und
von Wohn-
solcher Rüh-
ng oder Rüh-
tung der von
deter in die
en
erschaft und
Arbeitern
beitsverhält-
des Gesetzes,
29. Juli 1899
fern detselben
Arbeits- oder
n und Wirten,
n oder Aus-
sichtsmen-
n, Fuhrlöh-
ler Reisenden
lust und Be-
Streitigkeiten
handwerker,
standen sind
sort 11.

Alle Adressbuch-Zuschriften erbeten an den Hamburger Adressbuch-Verlag Hermann's Erben, Speersort 11.